

Generalversammlung 2025

Neue Gesichter im Zentralvorstand

Die diesjährige Generalversammlung fand Anfang April 2025 statt. Der Zentralvorstand wurde durch Martin Müller und Jason Stamm aus den Sektionen Nordwestschweiz und Aare verstärkt. Verabschiedet wurde Thomas Eugster.

Mitgliederentwicklung

Der Mitgliederrückgang hat sich deutlich verlangsamt. Grüne Berufe Schweiz zählt total 326 Mitglieder, darunter sechs Ehrenmitglieder und 84 Freimitglieder. Im letzten Geschäftsjahr verstorben sind Walter Gerhard und Hans Oertig.

Zukunft Grüne Berufe Schweiz

Der Vizepräsident Roger Forter informiert, dass die Suche zur Besetzung des Präsidiums weitergeht. «Der Zentralvorstand (ZV) hat entschieden, das Präsidium vakant zu halten. Wir haben an einer Präsidienkonferenz des Unternehmerverbandes JardinSuisse unsere Ideen für eine GBS-Vertretung in dessen Betrieben präsentieren können. Wir sind überzeugt, dass wir auf Dauer nur überleben, wenn wir von JardinSuisse und den Betrieben besser unterstützt werden.»

Wahlen

Folgende Mitglieder bilden den Zentralvorstand:
Roger Forter (Vizepräsident)
Johannes Brunner
Cornelia Duback
Ruedi Keller
Martin Müller (neu)
Jason Stamm (neu)

Kasse

Die GBS-Kasse wird von Bernadette Schärli der

KMU Treuhand und Revisions AG in Siebnen geführt. Sowohl der Kassenabschluss 2024 als auch das Budget 2025 werden einstimmig genehmigt bzw. angenommen.

Informationen zu den GAV-Erneuerungen in der Nordwestschweiz und national

Das neue Zentralvorstandsmitglied Martin Müller informiert über die Verhandlungen in Basel. Dort wurde zusammen mit Unia ein neuer Gesamtarbeitsvertrag (GAV) verhandelt. Beim Staatssekretariat für Wirtschaft SECO wurde dafür die Allgemeinverbindlichkeit (AVE) beantragt. Die Genehmigung der AVE durch den Bundesrat sollte demnächst erfolgen.

Bereits im Sommer und Frühherbst 2024 wurde der nationale GAV zwischen den Sozialpartnern verhandelt. Positiv ist die erstmalige Regelung zum Pikett- und Winterdienst im GAV. Diese macht klar, dass niemand zum Winterdienst gezwungen werden kann. Es muss mit dem Arbeitnehmenden die entsprechende Abgeltung ausgehandelt werden. Neu gilt die Zeit für den Arbeitsweg als Arbeitszeit. Für die Produktionsbetriebe und Baumschulen konnte die Arbeitszeit auf 42,5 Stunden pro Woche verkürzt werden. Negativ empfindet Grüne Berufe Schweiz, dass die Arbeitgebenden weiterhin an zwei Karenztagen bei Krankheit festhalten. Stossend findet der GBS

Die beiden neuen Mitglieder im Zentralvorstand: Jason Stamm (Mitte), Martin Müller (rechts).



Thomas Eugster ist nach sechs Jahren engagierter Tätigkeit aus dem Vorstand ausgeschieden.

Marcel Sennhauser, der neue Geschäftsführer von JardinSuisse, Unternehmerverband Gärtner Schweiz, hat eine Grussbotschaft an den GBS überbracht.





Alle Geschäfte wurden an der diesjährigen Generalversammlung einstimmig angenommen.

zudem, dass die Arbeitgebenden nicht auf mehr Ferien für über 60-Jährige eingehen wollten. Fazit: Der GBS ist vom erzielten Resultat nicht begeistert. Darum gilt der GAV für Gärtnerinnen und Gärtner nur für zwei Jahre.

«Gäste haben das Wort»

Marcel Sennhauser dankt dem Sozialpartner GBS für die allzeit gute Zusammenarbeit. Er ist als Nachfolger von Carlo Vercelli der Geschäftsführer von JardinSuisse. Er möchte nicht nur in

die grossen Fussstapfen seines Vorgängers treten, sondern auch seine eigenen Spuren hinterlassen. Er sieht Potenzial bei der Weiterentwicklung von JardinSuisse und der Sozialpartnerschaft. In diesem Sinn ist er auch gespannt auf den Branchenbericht des SECO.

Marcel Sennhauser kennt die weiteren möglichen Sozialpartner Unia und Syna von JardinSuisse aus seiner Arbeit beim Schweizerischen Baumeisterverband. Er blickt in diesem Sinne gespannt auf die weiteren JardinSuisse-internen Diskussionen und externen Besprechungen mit dem GBS zu diesem Thema.

Wir brauchen deine Unterstützung!

Willst du etwas bewegen? Willst du mit guten Verhandlungen bessere Arbeitsbedingungen für deine Branche erreichen? Willst du zusammen mit Personen aus deinem Beruf über die Zukunft der Gärtnerinnen und Gärtner nachdenken, neue Ideen entwickeln und mithelfen, den Fachkräftemangel zu bekämpfen? Dann bist du beim GBS genau richtig. Melde dich jetzt ganz einfach unter 055 464 35 30 oder per E-Mail an sekretariat@gbs-gruene-berufe.ch.

Ehrungen

Thomas Eugster wird anlässlich der Generalversammlung als Mitglied des Zentralvorstandes verabschiedet. Ihm wird für die gute Zusammenarbeit im ZV gedankt. Er wünscht sich von JardinSuisse mehr Unterstützung für den GBS. Thomas Eugster glaubt, dass ein Überleben von GBS auf Dauer nur möglich ist, wenn die Präsenz in den Betrieben und die Zusammenarbeit mit ihnen gewährleistet ist. Er bittet JardinSuisse, in diese Richtung weiter mitzuhelfen.

Aus den Sektionen

Ernst Haueter: 70 Jahre Verbandsmitglied!

Ernst Haueter – geboren am 20. November 1935 – trat als junger Gärtner im dritten Lehrjahr in den 1938 gegründeten Schweizerischen Berufsgärtner-Verband (SBGV) ein. Er ist noch heute, 70 Jahre später, eines der «dienstältesten» Mitglieder der inzwischen zum GBS gewordenen Arbeitnehmerorganisation. Ernst ist trotz seines hohen Alters ein treuer Besucher unserer Veranstaltungen. 1958 zog er mit seiner Frau Lotti nach Uster, wo er das Trümpler-Areal pflegte. Sie war als hervorragende Jungpflanzen- und Setzlingsgärtnerin weit über die Region hinaus bekannt. Ernst blieb trotz seiner Anstellung als Privatgärtner dem SBGV treu, obwohl es für Berufsleute in Privatanstellungen damals den Schweizerischen Gärtner Verband (SGV) gab. Schon in der damaligen Zeit war es wichtig, einen gut funktionierenden Gesamtarbeitsvertrag (GAV) zu haben, wofür sich Ernst immer mit voller Kraft eingesetzt hat. Er war einige Jahre Präsident und Beisitzer und darüber hinaus ein ausgesprochen engagiertes Mitglied.



Kontakt

Grüne Berufe Schweiz
Tel. 055 464 35 30
c/o KMU Treuhand Revisions AG
Postfach 344, 8854 Siebnen
www.gbs-gruene-berufe.ch



Redaktionsschluss für die nächsten
«GBS-Nachrichten»: 25. August 2025

Jetzt GBS-Mitglied werden!

Ganz einfach: Mit dem Smartphone den QR-Code anwählen ...



... und schon bist du auf der GBS-Website auf dem Anmeldeformular. Dort findest du alle wichtigen Informationen zur lohnenswerten Mitgliedschaft.

Der grüne Newsletter

GBS Grüne Berufe Schweiz

Kennen Sie den GBS-Newsletter noch nicht? Dann bestellen Sie ihn gleich jetzt per E-Mail: sekretariat@gbs-gruene-berufe.ch. Damit sind Sie noch aktueller über das Wichtigste rund um den GBS informiert.

Im Jahr 1988 fand Ernst auf dem Friedhof Uster eine neue Anstellung. Dieser Wechsel wurde nötig, weil die Textilbranche unrentabel und das Trümpler-Areal vermietet wurde. Vor nun 25 Jahren wurde Ernst pensioniert. Trotzdem übernahm er mit seiner Frau noch viele Jahre die Pflege von Haus und Hof. Deren Setzlingsverkauf fand weiterhin grossen Absatz. Wir Verbandskollegen lauschen jeweils gespannt Ernsts humoristisch vorgetragenen Geschichten aus längst vergangenen Zeiten. Arbeitszeiten, Lohn und Produktpreise stehen heute in keinem Verhältnis zu damals. Im Vergleich zum Stundenlohn von Fr. 2.80 müssten die gärtnerischen Produkte heute rund zwölfmal teurer sein. Eine Fuchsie kostete damals Fr. 1.60. Man rechne ...

Ernst darf sich auch mit fast 90 Jahren einer guten geistigen Frische erfreuen. Seine Beine wollen ihn allerdings nicht mehr so recht tragen. Das hindert ihn aber nicht daran, sich täglich an den kleinen Dingen zu erfreuen. Der Vorstand der Sektion Zürich und Umgebung wünscht Ernst gute Gesundheit und noch viele frohe Begegnungen im Verbandsleben und dankt ihm für sein Engagement.

Walter Baumann
Präsident Sektion Zürich und Umgebung